



# Rechnung 2014

## Zusammenzug

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	<u>Seite</u>
Bericht des Gemeinderates	2 – 5
Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung	6 – 7
Gliederung nach Arten	8
Gliederung nach Funktionen	9
Investitionsrechnung	10 – 12
Bilanz	13 – 17
Ergebnisübersicht	18
Grafiken	19
Antrag des Gemeinderates	20
Bericht Rechnungsprüfung	21 – 22

Die vollständige und rechtsverbindliche Ausgabe der Gemeinderechnung 2014 kann im Gemeindezentrum Bächliacker Frenkendorf unentgeltlich bezogen werden. Sie bietet eine Fülle zusätzlicher Information.



## **ERLÄUTERUNGEN DES GEMEINDERATES ZUR RECHNUNG 2014**

### **ALLGEMEINE BEMERKUNGEN**

#### **GRUNDSÄTZLICHES**

Mit der Rechnung 2014 erstellt die Gemeinde Frenkendorf den ersten Rechnungsabschluss, der auf der neuen Rechnungslegung der Baselbieter Einwohnergemeinden aufbaut, dem «Harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM2)». Damit eine Vergleichbarkeit mit dem letzten abgeschlossenen Rechnungsjahr möglich ist, wurde die Rechnung 2013 auf das neue Rechnungsmodell HRM2 umgeschrieben. Ein vollständiges und transparentes Vergleichen der Rechnungen nach HRM1 und HRM2 ist jedoch aufgrund der konsequenten Einführung der Brutto-Darstellung und der Verschiebung von Budgetpositionen in andere Bereiche und/oder Konti nur bedingt möglich.

#### **DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE**

Die Erfolgsrechnung 2014 weist gegenüber dem budgetierten Ertragsüberschuss von CHF 25'870.00 einen beträchtlichen Ertragsüberschuss von CHF 858'998.01 aus. Bis auf den Bereich Transferertrag haben sämtliche Ertragsarten über den Budgetprognosen abgeschlossen. Speziell hervorzuheben sind die höheren Einnahmen bei den Entgelten, insbesondere den Rückerstattungen und die deutlich gestiegenen Steuererträge. Im Steuerertrag von CHF 13'528'191.15 ist allerdings auch die erstmalige Bildung der Steuerabgrenzungen nach HRM2 über insgesamt CHF 121'000.00 enthalten. Insgesamt bleibt der Steuerertrag knapp unter dem hervorragenden Vorjahresergebnis.

Bei den Aufwandsarten wurden die Budgetkredite Sach- und übriger Betriebsaufwand sowie Abschreibungen Verwaltungsvermögen um CHF 551'477.57 unterschritten. Während die Einlagen in Spezialfinanzierungen um stolze CHF 994'387 überschritten wurden.

Details entnehmen Sie bitte aus den allgemeinen Bemerkungen zur Jahresrechnung bzw. aus dem Bericht des Gemeinderates oder aus den Erläuterungen zur Erfolgsrechnung.

#### **PERSONALAUFWAND**

Verwaltung und Betrieb: Die konsequente Überwachung der Aufgaben und damit verbunden die Beurteilung der Pensen führte auch in diesem Jahr zu keinen Mehrkosten beim Personalaufwand. Positiv beeinflusst hat diese Situation auch die Anstellung jüngerer Mitarbeiterinnen in der Verwaltung.

Kindergarten, Primarschule und Kreisschule: Die Mehrkosten im Bereich der Lehrkräfte sind grösstenteils auf zusätzliche integrative Massnahmen zurückzuführen.

#### **SACH- UND ÜBRIGER BETRIEBSAUFWAND**

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand reduziert sich im vorliegenden Rechnungsjahr um CHF 378'183.87 auf CHF 3'851'571.13. Mehraufwendungen gegenüber dem Budget sind im Bereich des Unterhalts von Hochbauten und den tatsächlichen Forderungsverlusten auf Steuerguthaben zu finden. Die weiteren Positionen liegen unter den Budgetvorgaben.

#### **ABSCHREIBUNGEN**

Mit der Einführung des neuen Rechnungsmodells HRM2 werden die Abschreibungsgrundsätze geändert:

- Das bestehende Verwaltungsvermögen (ohne Darlehen und Beteiligungen) wird auf 18 Jahre (bei den Spezialfinanzierungen auf 23 Jahre) fix-degressiv abgeschrieben: 2014: 10 %, 2015: 9.5 %, 2016: 9.0 %, usw.
- Jeder neuen Investition des Verwaltungsvermögens ab dem Jahre 2014 wird eine kategorisierte Nutzungsdauer zwischen 5 und 50 Jahren zugewiesen. Über diese Nutzungsdauer hinweg wird das Objekt jährlich linear abgeschrieben.
- Die Sachanlagen des Finanzvermögens sind bei wesentlichen Wertveränderungen, mindestens jedoch alle fünf Jahre, neu zu bewerten. Als wesentliche Wertveränderungen gelten insbesondere auch Erstellungen von Neubauten, Umbauten oder Gesamtrenovierungen an Gebäuden des Finanzvermögens, Einrichtungen eines Baurechts oder Umzonungen. Die Neubewertungen von Sachanlagen erfolgen zum Verkehrswert am Bilanzierungsstichtag.

## **FINANZAUFWAND**

Der Zinsaufwand für den Schuldendienst der mittel- und langfristigen Schulden ist weiterhin rückläufig. Im Jahre 2014 wurden die Darlehensschulden um CHF 2.0 Millionen auf CHF 2.5 Millionen gesenkt. Die bezahlten Vergütungszinsen auf Steuervorauszahlungen sind um CHF 6'000.00 höher ausgefallen als budgetiert.

## **EINLAGEN IN FONDS UND SPEZIALFINANZIERUNGEN**

Durch die Reorganisation der Basellandschaftlichen Pensionskasse BLPK per 1. Januar 2015 und dem damit verbundenen Wechsel vom Leistungs- ins Beitragsprimat sind keine Einlagen in den Fonds Rentenleistungen mehr notwendig. Der Fonds wurde per 31. Dezember 2014 aufgelöst. Sämtliche Gelder wurden zu Gunsten von Frühpensionierungen des Verwaltungs-, Betriebs- und Lehrpersonals ausgerichtet. Ausserordentlich waren die Einlagen in die Spezialfinanzierungen von insgesamt CHF 1'251'857.75.

## **TRANSFERAUFWAND (ENTSCHÄDIGUNGEN UND BEITRÄGE)**

Im Vergleich zum Budget erhöht sich diese Aufwandart um CHF 189'010.35. Die Mehraufwendungen im Bereich der Sozialen Wohlfahrt wurden durch entsprechende Mehreinnahmen bei den Rückerstattungen kompensiert.

## **FISKALERTRAG**

Die Steuern natürlicher Personen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 664'875.21, bzw. gegenüber dem budgetierten Steuerertrag um CHF 1'254'210.15. Nebst grundsätzlich höheren Steuereinnahmen trug besonders die erstmalige Einbuchung der Steuerabgrenzungen nach HRM2, mit insgesamt CHF 364'000.00, zur massiven Steigerung bei.

Hingegen reduzierten sich die Steuern der juristischen Personen gegenüber dem Vorjahr um CHF 710'630.10 bzw. gegenüber dem Budget um CHF 136'019.00. Massgeblich beeinflusst wurde das Ergebnis ebenfalls durch die erstmalige Buchung der Steuerabgrenzungen nach HRM2 welche hier allerdings das Ergebnis um CHF 243'000.00 verschlechtert hat.

## **REGALIEN UND KONZESSIONEN**

Die Konzessionseinnahmen aus Elektrizität und Gas haben rund CHF 15'000.00 über dem Budget abgeschlossen.

## **ENTGELTE**

Entsprechend zu den leicht steigenden Kosten im Sozialwesen haben auch die diesbezüglichen Rückerstattungen leicht zugenommen.

## **FINANZERTRAG**

Die Finanzerträge schliessen im Vergleich zum Budget und zum Vorjahr mit CHF 853'861.92 praktisch gleich hoch ab.

## **TRANSFERERTRAG**

In den Transfererträgen sind Entschädigungen, Beiträge und Rückersattungen von Gemeinwesen wie auch der Finanzausgleich enthalten. Diese Erträge nehmen gegenüber dem Budget insgesamt um CHF 448'231.18 ab. Dazu haben im Wesentlichen die folgenden Positionen beigetragen:

- Höhere Entschädigungen des Kantons Basel-Landschaft für die Betreuung von Asylpflichtigen über rund CHF 330'000.00;
- Rückgang des horizontalen Finanzausgleichs und der Sonderlastenabgeltungen um rund CHF 700'000.00 aufgrund der in den letzten vier Jahren gestiegenen Steuerkraft der Gemeinde;
- Geringerer Ertrag bei den Kinder- und Jugendzahnpflege aufgrund einer Umstellung bei der Rechnungsstellung von CHF 82'500.00.

## **INVESTITIONSRECHNUNG**

Die Investitionsrechnung zeigt Ausgaben von CHF 1'907'445.67 und Einnahmen von CHF 1'164'594.25. Gegenüber den geplanten Investitionen von CHF 3'615'000.00 wurde also effektiv weniger investiert. Die Einnahmen aus Wasser- und Abwasseranschlussgebühren sind um CHF 614'593.45 höher ausgefallen. Unsere Nettoinvestitionen 2014 betragen CHF 742'851.42. Allgemeine Informationen über Sondervorlagen- und Voranschlagsbeschlüsse in der Investitionsrechnung, wie zum Beispiel Kreditart, Kreditbetrag, Datum der Kreditsprechung, Investitionsstand und Genehmigung von Abrechnungen können Sie der «Auflistung der Investitionen ins Verwaltungsvermögen» entnehmen.

## **SPEZIALFINANZIERUNGEN**

Die Spezialfinanzierung **Gemeinschaftsantenne** wird mit einem Mehrertrag von CHF 10'385.05 abgerechnet. Die Pächterin **EBL Telecom AG** führt die Kommunikationsnetzanlage in eigener Regie, sowohl in betrieblicher wie auch in finanzieller Sicht.

Die Spezialfinanzierung **Wasserversorgung** schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 163'304.55 für das laufende Jahr ab. Dies ist vor allem auf wesentlich geringere Abschreibungen zurückzuführen, welche wiederum auf die geringeren Nettoinvestitionen im Bereich der Wasserversorgung zurückzuführen sind.

Die **Abwasserbeseitigung** weist gegenüber dem Budget einen um CHF 820'763.35 höheren Ertragsüberschuss aus. Der Mehrertrag ist zum einen auf den reduzierten Grundpreis für Abwasserableitungen an den Kanton zurückzuführen (CHF 120'521.25) und zum anderen aus dem Einnahmenüberschuss aus der Investitionsrechnung von CHF 679'075.70.

Die **Abfallbeseitigung** wird mit einem Mehrertrag von CHF 63'154.79 abgerechnet. Dies ist im wesentlichen auf günstigere Entsorgungskosten zurückzuführen.

## **BILANZ**

Der Bestand an Flüssigen Mitteln war Ende Berichtsjahr aufgrund der geleisteten Zahlung an die Ausfinanzierung der Basellandschaftlichen Pensionskasse BLPK, des zurückbezahlten Darlehens und der getätigten Investitionen um rund CHF 5'800'000.00 tiefer als im Vorjahr.

In der vorliegenden Bilanz sind Steuerabgrenzungen von netto CHF 121'000.00 enthalten.

Die langfristigen Schulden sind im laufenden Jahr um CHF 2 Millionen auf CHF 2.5 Millionen zurückgegangen.

Mit einem Betrag von CHF 81'500.00 wurden erstmalig aufgrund der Einführung von HRM2 die aufgelaufenen Ferien- und Gleitzeitstunden des Verwaltungs- und Betriebspersonals passiviert.

Die Einwohnergemeinde hat per 31.12.2014 folgende Verpflichtungen an Spezialfinanzierungen und Fonds:

Gemeinschaftsantenne	CHF	171'158.00
Wasserversorgung	CHF	2'585'422.95
Abwasserbeseitigung	CHF	6'431'265.15
Abfallbeseitigung	CHF	253'066.68
Fonds Schutzraumbauten	CHF	392'159.50

Mit der Einführung von HRM2 wurde auch das Finanzvermögen neu bewertet. Die durch die Neubewertung aufgelösten stillen Reserven betragen nach Abzug des Ausfinanzierungsbetrages an die BLPK CHF 5'060'698.00 und wurden in eine Neubewertungsreserve eingebucht.

Nach Verbuchung des Ertragsüberschusses von CHF 858'998.01 beträgt das Eigenkapital der Gemeinde per 31.12.2014 neu CHF 17'322'723.32.

Details zu den einzelnen Konti sind den Erläuterungen zur Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Bilanz zu entnehmen.

## FAZIT ZUR RECHNUNG 2014

Die Einwohnergemeinde Frenkendorf weist ein weiteres, höchst erfreuliches Rechnungsergebnis aus welches deutlich über den Erwartungen liegt. Der im Vergleich zum Voranschlag massiv verbesserte Abschluss ist in erster Linie auf die überaus erfreuliche Ertragsseite zurück zu führen.

Insbesondere die Steuereinnahmen der natürlichen Personen, wie auch die höheren Rückerstattungen, Liegenschaftserträge und Entschädigungen, schlugen positiv zu Buche. Ebenso beeinflusste die erstmalig angeordnete Bildung von Steuerabgrenzungen das Ergebnis einmalig. Der deutliche Mehrertrag aus der Investitionsrechnung Abwasser, welcher nach HRM2 in die Erfolgsrechnung fliesst, trug ebenfalls massiv zum in dieser Höhe nicht zu erwartenden positiven Ergebnis bei. Dadurch konnten selbst die höheren Ausgaben für die KESB Liestal, im Asylbereich, bei den Frühpensionierungen und der drastisch reduzierte horizontale Finanzausgleich mehr als wettgemacht werden. Der nunmehr fünfte positive Rechnungsabschluss in Folge darf als klares Zeichen gewertet werden, das Gemeinderat und Verwaltung die finanziellen Mittel professionell, sparsam und höchst wirtschaftlich einsetzen.

Die Investitionen konnten teilweise (noch) nicht im geplanten Rahmen ausgeführt werden, oder werden durch Verschiebungen des Verwaltungs- ins Finanzvermögen nicht mehr in der Investitionsrechnung geführt. Die Ausgaben blieben damit unter dem Voranschlag während die Einnahmen aus Wasser- und insbesondere aus Abwasseranschlussgebühren unübersehbar höher ausfielen, was demzufolge zu unverkennbar tieferen Nettoinvestitionen führte.

Vollständig aus eigenen Mitteln konnte die einmalige Ausfinanzierung unserer Deckungslücke bei der Basellandschaftlichen Pensionskasse erledigt werden. Ebenfalls die Rückzahlung unseres vorletzten Fremddarlehens. Die flüssigen Mittel nahmen dementsprechend angemessen ab. Die Eigenkapitalien der Spezialfinanzierungen nahmen leicht, beim Abwasser sogar enorm zu. Die Neubewertung der Sachanlagen des Finanzvermögens und die dadurch aufgelösten stillen Reserven wurden nach Abzug des BLPK Beitrages in eine Neubewertungsreserve gebucht, welche mit dem Ertragsüberschuss zu einer weiteren Steigerung unseres ausserordentlich soliden Eigenkapitals führt. Eine glänzende Basis für die zukünftigen Aufgaben und Investitionen.

Unser gesunder Finanzhaushalt bietet Gewähr, dass Bevölkerung und KMU auch inskünftig von einem zeitgemässen Leistungsangebot, einer glänzenden Infrastruktur und ausserordentlich konkurrenzfähigen Steuer- und Gebührenbelastungen profitieren.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>22'018'670.52</b>	<b>22'241'052.47</b>	<b>23'670'050</b>	<b>23'670'050</b>	<b>25'747'716.17</b>	<b>25'747'716.17</b>
	AUFWANDÜBERSCHUSS						
	ERTRAGSÜBERSCHUSS	858'998.01		25'870		153'676.63	
0	<b>ALLG. VERWALTUNG</b>	<b>3'050'138.99</b>	<b>526'151.44</b>	<b>2'794'850</b>	<b>359'830</b>	<b>3'308'141.72</b>	<b>784'304.15</b>
01	Legislative und Exekutive	309'229.15	3'273.95	311'450	1'000	334'538.01	729.75
02	Allgemeine Dienste	2'740'909.84	522'877.49	2'483'400	358'830	2'973'603.71	783'574.40
1	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>665'197.12</b>	<b>273'396.97</b>	<b>598'380</b>	<b>266'000</b>	<b>692'815.27</b>	<b>281'027.08</b>
11	Polizei	89'700.70	7'282.53	81'780	7'000	89'832.30	10'573.83
14	Allgemeines Rechtswesen und Vormundschaftswesen	274'938.40	14'513.29	170'000	9'000	198'094.93	
15	Feuerwehr	157'190.95	193'624.65	177'250	170'000	164'847.45	192'599.95
16	Militär / Bevölkerungsschutz	143'367.07	57'976.50	169'350	80'000	240'040.59	77'853.30
2	<b>BILDUNG</b>	<b>7'147'469.22</b>	<b>1'045'712.45</b>	<b>7'379'990</b>	<b>956'720</b>	<b>7'313'011.36</b>	<b>1'047'412.80</b>
21	Obligatorische Schule	7'147'469.22	1'045'712.45	7'379'990	956'720	7'313'011.36	1'047'412.80
3	<b>KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>850'655.44</b>	<b>171'925.45</b>	<b>919'290</b>	<b>149'900</b>	<b>858'131.01</b>	<b>256'594.35</b>
31	Kulturerbe	74'993.60	72'493.55	82'900	48'000	46'494.25	63'804.00
32	Kultur allgemein	66'043.20		64'100		62'293.35	
33	Medien	15'680.00	15'680.00	15'600	15'600	35'534.50	35'534.50
34	Sport und Freizeit	693'938.64	83'751.90	756'690	86'300	713'808.91	157'255.85
4	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>1'253'640.70</b>	<b>234'874.35</b>	<b>1'416'900</b>	<b>325'000</b>	<b>1'090'770.45</b>	<b>284'147.30</b>
41	Kranken- und Pflegeheime	610'513.25		700'000		415'754.20	
42	Ambulante Krankenpflege	372'725.80		343'500		327'361.35	
43	Gesundheitsprävention	270'401.65	234'874.35	373'400	325'000	347'654.90	284'147.30
5	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>5'887'202.40</b>	<b>2'175'573.75</b>	<b>5'518'890</b>	<b>1'857'000</b>	<b>5'611'028.76</b>	<b>2'188'412.65</b>
52	Invalidität	448'421.00		410'700		1'012'485.00	
53	Alter und Hinterlassene	641'649.40		699'200		9'300.95	6'341.40
54	Familie und Jugend	19'118.10		45'800		30'939.80	
56	Soziales Wohnungswesen	6'180.00					
57	Sozialhilfe und Asylwesen	4'756'833.90	2'175'573.75	4'348'090	1'857'000	4'543'303.01	2'182'071.25
59	Übrige soziale Wohlfahrt	15'000.00		15'100		15'000.00	
6	<b>VERKEHR</b>	<b>1'576'877.95</b>	<b>406'662.06</b>	<b>1'597'550</b>	<b>390'300</b>	<b>1'569'218.41</b>	<b>344'989.06</b>
61	Strassenverkehr	1'524'874.03	345'982.95	1'545'950	331'300	1'569'218.41	339'486.85
62	Öffentlicher Verkehr	52'003.92	60'679.11	51'600	59'000		5'502.21

## ERFOLGSRECHNUNG HRM2

## FUNKTIONALE GLIEDERUNG

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	3'285'085.06	3'062'703.11	2'642'320	2'385'300	2'584'305.66	2'352'543.77
71	Wasserversorgung	788'058.22	788'058.22	761'800	761'800	798'267.38	802'783.98
72	Abwasserbeseitigung	1'792'197.95	1'792'197.95	1'152'500	1'152'500	1'076'705.33	1'076'705.33
73	Abfallwirtschaft	524'840.79	455'940.39	528'500	444'000	511'477.34	446'843.61
74	Gewässerverbauungen	14'850.45		17'000		11'443.75	
75	Arten- und Landschaftsschutz	26'926.55	1'964.45	32'420	3'000	26'294.91	1'536.50
76	Tierhaltung und übriger Umweltschutz	22'212.25	19'412.50	19'600	19'000	20'500.40	19'623.25
77	Friedhof und Bestattung	106'907.55	5'129.60	107'100	5'000	124'240.90	5'051.10
79	Raumordnung	9'091.30		23'400		15'375.65	
8	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	99'708.45	83'655.11	101'300	73'000	86'837.35	86'139.00
81	Landwirtschaft	1'404.80		3'700		2'821.30	
82	Forstwirtschaft	36'815.00		35'600		35'600.00	
83	Jagd und Fischerei	100.00	3'000.00	100	3'000	100.00	3'000.00
87	Energie	61'388.65	80'655.11	61'900	70'000	48'316.05	83'139.00
9	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	628'782.24	17'323'100.89	674'710	16'908'000	2'479'779.55	18'122'146.01
91	Steuern	41'832.17	13'671'102.41	192'500	12'555'000	238'201.40	13'742'159.94
93	Finanz- und Lastenausgleich	288'746.00	3'196'189.00	284'300	3'880'000	136'996.00	4'025'895.00
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	216'704.07	451'618.91	197'910	471'000	304'582.15	352'660.47
97	Rückverteilungen		4'190.57		2'000		1'430.60
99	Neutrale Aufwendungen und Erträge	81'500.00				1'800'000.00	



## ERFOLGSRECHNUNG

## ARTENGLIEDERUNG

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30	Personalaufwand	9'958'743.33		9'841'060		11'859'959.36	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'851'571.13		4'229'755		3'781'971.73	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	824'139.00		940'600		1'188'979.00	
34	Finanzaufwand	121'738.51		117'850		286'119.05	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'251'857.75		257'470		715'634.21	
36	Transferaufwand	8'182'225.35		7'993'215		7'518'971.19	
38	Ausserordentlicher Aufwand					1'800'000.00	
39	Interne Verrechnungen	254'482.50		264'230		242'405.00	
40	Fiskalertrag		13'528'191.15		12'410'000		13'573'927.24
41	Regalien und Konzessionen		90'315.11		75'600		94'358.00
42	Entgelte		4'448'916.68		4'305'000		4'349'366.71
43	Verschiedene Erträge		679'075.70				
44	Finanzertrag		868'861.92		858'700		855'587.92
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		125'623.70				360'376.35
46	Transferertrag		5'308'288.82		5'756'520		6'271'676.15
49	Interne Verrechnungen		254'482.50		264'230		242'405.00
	<b>Total</b>	<b>24'444'757.57</b>	<b>25'303'755.58</b>	<b>23'644'180</b>	<b>23'670'050</b>	<b>25'594'039.54</b>	<b>25'747'716.17</b>
	<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>858'998.01</b>		<b>25'870</b>		<b>153'676.63</b>	
	<b>Gesamttotal</b>	<b>25'303'755.58</b>	<b>25'303'755.58</b>	<b>23'670'050</b>	<b>23'670'050</b>	<b>25'747'716.17</b>	<b>25'747'716.17</b>

## ERFOLGSRECHNUNG

## GLIEDERUNG NACH FUNKTIONEN

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>24'444'757.57</b>	<b>25'303'755.58</b>	<b>23'644'180</b>	<b>23'670'050</b>	<b>25'594'039.54</b>	<b>25'747'716.17</b>
	AUFWANDÜBERSCHUSS						
	ERTRAGSÜBERSCHUSS	858'998.01		25'870		153'676.63	
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>3'052'669.64</b>	<b>529'251.44</b>	<b>2'794'850</b>	<b>359'830</b>	<b>3'308'141.72</b>	<b>784'304.15</b>
	NETTOAUFWAND		2'523'418.20		2'435'020		2'523'837.57
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>665'197.12</b>	<b>273'396.97</b>	<b>598'380</b>	<b>266'000</b>	<b>692'815.27</b>	<b>281'027.08</b>
	NETTOAUFWAND		391'800.15		332'380		411'788.19
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>7'144'938.57</b>	<b>1'045'712.45</b>	<b>7'379'990</b>	<b>956'720</b>	<b>7'313'011.36</b>	<b>1'047'412.80</b>
	NETTOAUFWAND		6'099'226.12		6'423'270		6'265'598.56
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>850'655.44</b>	<b>171'925.45</b>	<b>919'290</b>	<b>149'900</b>	<b>858'131.01</b>	<b>256'594.35</b>
	NETTOAUFWAND		678'729.99		769'390		601'536.66
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>1'253'640.70</b>	<b>234'874.35</b>	<b>1'416'900</b>	<b>325'000</b>	<b>1'090'770.45</b>	<b>284'147.30</b>
	NETTOAUFWAND		1'018'766.35		1'091'900		806'623.15
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>5'887'202.40</b>	<b>2'175'573.75</b>	<b>5'518'890</b>	<b>1'857'000</b>	<b>5'611'028.76</b>	<b>2'188'412.65</b>
	NETTOAUFWAND		3'711'628.65		3'661'890		3'422'616.11
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>1'576'877.95</b>	<b>403'562.06</b>	<b>1'597'550</b>	<b>389'300</b>	<b>1'569'218.41</b>	<b>344'989.06</b>
	NETTOAUFWAND		1'173'315.89		1'208'250		1'224'229.35
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>3'285'085.06</b>	<b>3'062'703.11</b>	<b>2'642'320</b>	<b>2'385'300</b>	<b>2'584'305.66</b>	<b>2'352'543.77</b>
	NETTOAUFWAND		222'381.95		257'020		231'761.89
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>99'708.45</b>	<b>83'655.11</b>	<b>101'300</b>	<b>73'000</b>	<b>86'837.35</b>	<b>86'139.00</b>
	NETTOAUFWAND		16'053.34		28'300		698.35
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>628'782.24</b>	<b>17'323'100.89</b>	<b>674'710</b>	<b>16'908'000</b>	<b>2'479'779.55</b>	<b>18'122'146.01</b>
	NETTOERTRAG	16'694'318.65		16'233'290		15'642'366.46	

## ERFOLGSRECHNUNG

## FUNKTIONALE GLIEDERUNG

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2014		Budget 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>	<b>1'907'445.67</b>	<b>1'907'445.67</b>	<b>3'615'000.00</b>	<b>3'615'000.00</b>
	NETTOINVESTITION		742'851.42		2'835'000.00
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>57'458.25</b>		<b>80'000.00</b>	
<b>02</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>57'458.25</b>		<b>80'000.00</b>	
<b>029</b>	<b>Verwaltungsliegenschaften</b>	<b>57'458.25</b>		<b>80'000.00</b>	
<b>0290</b>	<b>Verwaltungsliegenschaften</b>	<b>57'458.25</b>		<b>80'000.00</b>	
0290.5040.00	Gemeindezentrum 2. Stock: behindertengerechte Zugänge und div. Renovationen	57'458.25		80'000.00	
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT</b>	<b>2'160.00</b>		<b>20'000.00</b>	
<b>14</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen und Vormundschaftswesen</b>	<b>2'160.00</b>		<b>20'000.00</b>	
<b>140</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen und Vormundschaftswesen</b>	<b>2'160.00</b>		<b>20'000.00</b>	
<b>1400</b>	<b>Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>2'160.00</b>		<b>20'000.00</b>	
1400.5090.02	Leitungskataster	2'160.00		20'000.00	
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>258'007.75</b>		<b>100'000.00</b>	
<b>21</b>	<b>Obligatorische Schule</b>	<b>258'007.75</b>		<b>100'000.00</b>	
<b>217</b>	<b>Schulliegenschaften</b>	<b>258'007.75</b>		<b>100'000.00</b>	
<b>2171</b>	<b>Liegenschaften Primarschule</b>	<b>258'007.75</b>		<b>100'000.00</b>	
2171.5040.14	Egg: Umsetzung Harmos Planungskredit	15'889.60		100'000.00	
2171.5040.22	Egg: Umbau Primarschule	242'118.15			
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>52'886.10</b>		<b>485'000.00</b>	
<b>31</b>	<b>Kulturerbe</b>	<b>45'647.95</b>		<b>80'000.00</b>	
<b>311</b>	<b>Museen und Kulturförderung</b>	<b>45'647.95</b>		<b>80'000.00</b>	
<b>3111</b>	<b>Kulturförderung</b>	<b>45'647.95</b>		<b>80'000.00</b>	
3111.5040.00	Bürger- u. Kulturhaus: Ersatz Fenster	45'647.95		80'000.00	
<b>34</b>	<b>Sport und Freizeit</b>	<b>7'238.15</b>		<b>405'000.00</b>	
<b>341</b>	<b>Sport</b>	<b>7'238.15</b>			
<b>3414</b>	<b>Leichtathletik- und Fussballanlagen</b>	<b>7'238.15</b>			
3414.5030.01	Kittler: Kunstrasen- u. Nebenfeld	7'238.15			
<b>342</b>	<b>Freizeit</b>			<b>405'000.00</b>	
<b>3420</b>	<b>Freizeit</b>			<b>405'000.00</b>	
3420.5030.00	Wilden Mann - Sanierung Kanalisation			55'000.00	
3420.5040.07	Wilden Mann - Ersatz Fenster und Deckenisolation (inkl. Projektierungskredit)			350'000.00	

**INVESTITIONSRECHNUNG**
**FUNKTIONALE GLIEDERUNG**

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2014		Budget 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>840'647.12</b>		<b>1'520'000.00</b>	<b>230'000.00</b>
<b>61</b>	<b>Strassenverkehr</b>	<b>840'647.12</b>		<b>950'000.00</b>	
<b>615</b>	<b>Gemeindestrassen/Werkhof</b>	<b>840'647.12</b>		<b>950'000.00</b>	
<b>6150</b>	<b>Gemeindestrassen/Werkhof</b>	<b>840'647.12</b>		<b>950'000.00</b>	
6150.5010.01	Strassensanierungen nach Konzept	199'216.60		200'000.00	
6150.5010.02	Neubau Rischstr., 3. Teil	163'104.52			
6150.5010.03	Neubau Rüttigasse	48'050.45		400'000.00	
6150.5010.04	Erneuerung Strassenbeleuchtung HQL auf LED	150'741.60		100'000.00	
6150.5010.22	Korrektion Liestalerstr. 2. Etappe Kostenanteil Gemeinde	30'000.00			
6150.5010.23	Korrektion Niederschönthalstr. und Belagseinbau Güterstr. Kostenanteil Gemeinde	249'533.95		250'000.00	
<b>62</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>			<b>570'000.00</b>	<b>230'000.00</b>
<b>623</b>	<b>Agglomerationsverkehr</b>			<b>570'000.00</b>	<b>230'000.00</b>
<b>6230</b>	<b>Agglomerationsverkehr</b>			<b>570'000.00</b>	<b>230'000.00</b>
6230.5030.01	Busbahnhof Bahnhof SBB			570'000.00	
6230.6320.01	Busbahnhof Bahnhof SBB Anteil Füllinsdorf				230'000.00
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>696'286.45</b>	<b>1'164'594.25</b>	<b>1'410'000.00</b>	<b>550'000.00</b>
<b>71</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>366'187.35</b>	<b>326'310.45</b>	<b>730'000.00</b>	<b>150'000.00</b>
<b>710</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>366'187.35</b>	<b>326'310.45</b>	<b>730'000.00</b>	<b>150'000.00</b>
<b>7101</b>	<b>Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)</b>	<b>366'187.35</b>	<b>326'310.45</b>	<b>730'000.00</b>	<b>150'000.00</b>
7101.5030.03	Neubau Rüttigasse WL	52'432.80		360'000.00	
7101.5030.30	Leitungen nach Konzept Sanierung	173'464.65		200'000.00	
7101.5030.37	Sanierung WL Adlerfeldstrasse vorderer Teil	140'289.90		170'000.00	
7101.6371.00	Wasseranschlussgebühren von privaten Haushalten		326'310.45		150'000.00
<b>72</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>159'210.10</b>	<b>838'283.80</b>	<b>250'000.00</b>	<b>400'000.00</b>
<b>720</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>159'210.10</b>	<b>838'283.80</b>	<b>250'000.00</b>	<b>400'000.00</b>
<b>7201</b>	<b>Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)</b>	<b>159'210.10</b>	<b>838'283.80</b>	<b>250'000.00</b>	<b>400'000.00</b>
7201.5030.01	Sanierung GEP	94'956.60		200'000.00	
7201.5030.14	SWL nach GEP			50'000.00	
7201.5030.24	Rüttigasse - Sanierung Abwasserleitung	64'253.50			
7201.6371.00	Abwasseranschlussgebühren von privaten Haushalten		838'283.80		400'000.00
<b>77</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>	<b>162'975.00</b>		<b>290'000.00</b>	
<b>771</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>	<b>162'975.00</b>		<b>290'000.00</b>	
<b>7710</b>	<b>Friedhof und Bestattung</b>	<b>162'975.00</b>		<b>290'000.00</b>	
7710.50xx	Friedhof Egg - Sanierung Gebäude und Umgebung	162'975.00		290'000.00	

**INVESTITIONSRECHNUNG**
**FUNKTIONALE GLIEDERUNG**

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2014		Budget 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>79</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>7'914.00</b>		<b>140'000.00</b>	
<b>790</b>	<b>Raumordnung</b>	<b>7'914.00</b>		<b>140'000.00</b>	
<b>7900</b>	<b>Raumplanung</b>	<b>7'914.00</b>		<b>140'000.00</b>	
7900.5290.03	Planung Umnutzung Werkhof Mittelgasse	777.60		70'000.00	
7900.5290.04	Raumplanung Gestaltungskonzept Ortskern	7'136.40		70'000.00	

# BILANZ

Konto	Bezeichnung	Bestand per 01.01.2014	Zunahme	Abnahme	Bestand per 31.12.2014
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>49'678'311.95</b>	<b>91'062'439.65</b>	<b>99'976'559.11</b>	<b>40'764'192.49</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>40'667'706.05</b>	<b>89'154'993.98</b>	<b>98'566'901.56</b>	<b>31'255'798.47</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen</b>	<b>18'948'381.45</b>	<b>56'796'438.44</b>	<b>62'599'822.53</b>	<b>13'144'997.36</b>
<b>1000</b>	<b>Kasse</b>	<b>11'697.15</b>	<b>111'179.60</b>	<b>110'833.75</b>	<b>12'043.00</b>
10000.99	Kassen	11'697.15	111'179.60	110'833.75	12'043.00
<b>1001</b>	<b>Post</b>	<b>14'569'551.10</b>	<b>16'641'434.48</b>	<b>21'430'286.47</b>	<b>9'780'699.11</b>
10010.99	Postcheck	14'569'551.10	16'641'434.48	21'430'286.47	9'780'699.11
<b>1002</b>	<b>Bank</b>	<b>4'367'133.20</b>	<b>40'043'824.36</b>	<b>41'058'702.31</b>	<b>3'352'255.25</b>
10020.99	Banken	4'367'133.20	40'043'824.36	41'058'702.31	3'352'255.25
<b>101</b>	<b>Forderungen</b>	<b>7'217'827.11</b>	<b>31'101'854.18</b>	<b>35'169'633.54</b>	<b>3'150'047.75</b>
<b>1010</b>	<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten</b>	<b>738'482.47</b>	<b>5'310'139.84</b>	<b>5'478'227.40</b>	<b>570'394.91</b>
10100.99	Andere Debitoren	726'262.66	5'300'151.98	5'466'007.65	560'406.99
10102.00	Verrechnungssteuerguthaben	12'219.81	9'987.86	12'219.75	9'987.92
<b>1011</b>	<b>Kontokorrente mit Dritten</b>	<b>25'310.65</b>	<b>766'481.49</b>	<b>706'360.05</b>	<b>85'432.09</b>
10110.99	Kontokorrente	25'310.65	766'481.49	706'360.05	85'432.09
<b>1012</b>	<b>Steuerforderungen</b>	<b>6'454'033.99</b>	<b>24'685'135.10</b>	<b>28'644'948.34</b>	<b>2'494'220.75</b>
10120.99	Steuerguthaben	6'794'033.99	24'515'135.10	28'644'948.34	2'664'220.75
10121.00	Wertberichtigung Steuerguthaben	-340'000.00	170'000.00		-170'000.00
<b>1019</b>	<b>Übrige Forderungen</b>		<b>340'097.75</b>	<b>340'097.75</b>	
10192.99	Debitor MWST	0.00	340'097.75	340'097.75	0.00
<b>104</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>395'495.49</b>	<b>1'152'201.26</b>	<b>781'495.49</b>	<b>766'201.26</b>
<b>1042</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen Steuern</b>		<b>755'000.00</b>	<b>386'000.00</b>	<b>369'000.00</b>
10420.00	Aktive Rechnungsabgrenzung Steuern	0.00	755'000.00	386'000.00	369'000.00
<b>1045</b>	<b>Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>395'495.49</b>	<b>397'201.26</b>	<b>395'495.49</b>	<b>397'201.26</b>
10450.00	Transitorische Aktiven	395'495.49	397'201.26	395'495.49	397'201.26
<b>107</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>1.00</b>			<b>1.00</b>
<b>1070</b>	<b>Aktien und Anteilscheine</b>	<b>1.00</b>			<b>1.00</b>
10700.99	Aktien und Anteilscheine	1.00			1.00

**BILANZ**

Konto	Bezeichnung	Bestand per 01.01.2014	Zunahme	Abnahme	Bestand per 31.12.2014
<b>108</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>14'106'001.00</b>	<b>104'500.10</b>	<b>15'950.00</b>	<b>14'194'551.10</b>
<b>1080</b>	<b>Grundstücke</b>	<b>6'341'001.00</b>			<b>6'341'001.00</b>
10800.99	Grundstücke ohne Baurechte	5'162'001.00			5'162'001.00
10801.99	Grundstücke mit Baurechten	1'179'000.00			1'179'000.00
<b>1084</b>	<b>Überbaute Liegenschaften</b>	<b>7'765'000.00</b>	<b>104'500.10</b>	<b>15'950.00</b>	<b>7'853'550.10</b>
10840.99	Liegenschaften (Boden/Gebäude)	7'765'000.00	104'500.10	15'950.00	7'853'550.10
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>9'010'605.90</b>	<b>1'907'445.67</b>	<b>1'409'657.55</b>	<b>9'508'394.02</b>
<b>140</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>8'121'500.90</b>	<b>1'897'371.67</b>	<b>1'002'923.70</b>	<b>9'015'948.87</b>
<b>1400</b>	<b>Grundstücke</b>	<b>9.00</b>			<b>9.00</b>
14000.00	Grundstücke	8.00			8.00
14001.00	Grundstücke Wasserversorgung	1.00			1.00
<b>1401</b>	<b>Strassen/Verkehrswege</b>	<b>2'125'000.00</b>	<b>840'647.12</b>	<b>212'500.00</b>	<b>2'753'147.12</b>
14010.00	Gemeindestrassen	2'125'000.00	840'647.12	212'500.00	2'753'147.12
<b>1403</b>	<b>Übrige Tiefbauten</b>	<b>1'330'500.00</b>	<b>532'635.60</b>	<b>323'825.10</b>	<b>1'539'310.50</b>
14030.99	Übrige Tiefbauten	1'234'499.00	7'238.15	123'450.00	1'118'287.15
14031.00	Tiefbauten Wasserversorgung	36'400.00	366'187.35	36'399.00	366'188.35
14032.00	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	1.00	159'210.10	159'208.10	3.00
14035.00	Tiefbauten GGA	59'600.00		4'768.00	54'832.00
<b>1404</b>	<b>Hochbauten</b>	<b>4'459'088.90</b>	<b>511'911.95</b>	<b>445'908.60</b>	<b>4'525'092.25</b>
14040.99	Hochbauten	4'459'088.90	511'911.95	445'908.60	4'525'092.25
<b>1406</b>	<b>Mobilien</b>	<b>206'903.00</b>	<b>12'177.00</b>	<b>20'690.00</b>	<b>198'390.00</b>
14060.99	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	206'903.00	12'177.00	20'690.00	198'390.00
<b>142</b>	<b>Immaterielle Anlagen</b>	<b>139'100.00</b>	<b>10'074.00</b>	<b>13'910.00</b>	<b>135'264.00</b>
<b>1429</b>	<b>Planwerke</b>	<b>139'100.00</b>	<b>10'074.00</b>	<b>13'910.00</b>	<b>135'264.00</b>
14290.99	Übrige Anlagen	139'100.00	10'074.00	13'910.00	135'264.00
<b>144</b>	<b>Darlehen</b>	<b>450'000.00</b>		<b>100'000.00</b>	<b>350'000.00</b>
<b>1446</b>	<b>Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck</b>	<b>450'000.00</b>		<b>100'000.00</b>	<b>350'000.00</b>
14460.00	Darlehen Seniorenzentrum Schönthal (zinslos)	100'000.00			100'000.00
14460.01	Darlehen Seniorenzentrum Schönthal (Verzinsung variabel)	350'000.00		100'000.00	250'000.00

**BILANZ**

Konto	Bezeichnung	Bestand per 01.01.2014	Zunahme	Abnahme	Bestand per 31.12.2014
145	<b>Beteiligungen</b>	2.00			2.00
1454	<b>Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen</b>	2.00			2.00
14540.99	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	2.00			2.00
146	<b>Investitionsbeiträge</b>	300'003.00		292'823.85	7'179.15
1462	<b>Investitionsbeiträge an Gemeinden und Zweckverbände</b>	300'001.00		292'823.85	7'177.15
14620.01	Investitionsbeitrag Sanitäts-Hilfsstellen	1.00			1.00
14621.00	Wasserbezug Gemeinde Pratteln	300'000.00		292'823.85	7'176.15
1464	<b>Investitionsbeiträge an öffentliche Unternehmungen</b>	2.00			2.00
14640.00	Investitionsbeiträge an öffentliche Institutionen	2.00			2.00



**BILANZ**

Konto	Bezeichnung	Bestand per 01.01.2014	Zunahme	Abnahme	Bestand per 31.12.2014
2	<b>Passiven</b>	<b>49'678'311.95</b>	<b>21'822'561.51</b>	<b>30'736'680.97</b>	<b>40'764'192.49</b>
20	<b>Fremdkapital</b>	<b>16'870'396.04</b>	<b>19'548'601.23</b>	<b>30'736'680.97</b>	<b>5'682'316.30</b>
200	<b>Laufende Verbindlichkeiten</b>	<b>6'113'304.60</b>	<b>18'859'893.03</b>	<b>22'824'749.03</b>	<b>2'148'448.60</b>
2000	<b>Kreditoren</b>	<b>6'057'280.94</b>	<b>12'574'245.72</b>	<b>16'496'274.58</b>	<b>2'135'252.08</b>
20000.99	Kreditoren	6'057'280.94	12'574'245.72	16'496'274.58	2'135'252.08
2001	<b>Kontokorrente mit Dritten</b>	<b>48'515.61</b>	<b>1'242'548.91</b>	<b>1'282'628.20</b>	<b>8'436.32</b>
20010.99	Kontokorrente	48'515.61	1'242'548.91	1'282'628.20	8'436.32
2002	<b>Steuern</b>		<b>438'578.05</b>	<b>438'578.05</b>	
20022.99	Steuerschulden MWST	0.00	438'578.05	438'578.05	0.00
2005	<b>Durchlaufkonto</b>	<b>-8'541.95</b>	<b>4'603'320.35</b>	<b>4'606'768.20</b>	<b>-11'989.80</b>
20050.00	Durchlaufkonto allgemein	-8'541.95	7'575.05	11'022.90	-11'989.80
20050.01	Durchlaufkonto Fibu / Klib	0.00	4'353'627.15	4'353'627.15	0.00
20050.99	Durchlaufkonti Sanierung Egg	0.00	242'118.15	242'118.15	0.00
2006	<b>Depotgelder und Kautionen</b>	<b>16'050.00</b>	<b>1'200.00</b>	<b>500.00</b>	<b>16'750.00</b>
20060.99	Depotgelder	16'050.00	1'200.00	500.00	16'750.00
204	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>270'508.24</b>	<b>607'208.20</b>	<b>317'508.24</b>	<b>560'208.20</b>
2042	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen Steuern</b>		<b>295'000.00</b>	<b>47'000.00</b>	<b>248'000.00</b>
20420.00	Passive Rechnungsabgrenzung Steuern	0.00	295'000.00	47'000.00	248'000.00
2045	<b>Übrige passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>270'508.24</b>	<b>312'208.20</b>	<b>270'508.24</b>	<b>312'208.20</b>
20450.00	Transitorische Passiven	270'508.24	312'208.20	270'508.24	312'208.20
205	<b>Kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>5'468'800.00</b>	<b>81'500.00</b>	<b>5'468'800.00</b>	<b>81'500.00</b>
2050	<b>Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals</b>		<b>81'500.00</b>		<b>81'500.00</b>
20500.00	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	0.00	81'500.00		81'500.00
2056	<b>Rückstellung für Vorsorgeverpflichtungen</b>	<b>5'168'800.00</b>		<b>5'168'800.00</b>	
20560.00	BLPK-Rückstellung	5'168'800.00		5'168'800.00	0.00
2059	<b>Übrige kurzfristige Rückstellungen</b>	<b>300'000.00</b>		<b>300'000.00</b>	
20590.00	Rückstellung Einkauf Wasserbezug Gemeinde Pratteln	300'000.00		300'000.00	0.00
206	<b>Langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>4'500'000.00</b>		<b>2'000'000.00</b>	<b>2'500'000.00</b>
2064	<b>Darlehen</b>	<b>4'500'000.00</b>		<b>2'000'000.00</b>	<b>2'500'000.00</b>
20640.99	Darlehen	4'500'000.00		2'000'000.00	2'500'000.00

**BILANZ**

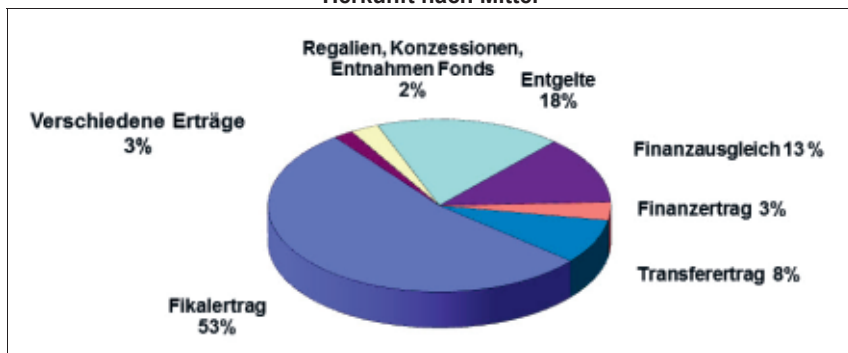
Konto	Bezeichnung	Bestand per 01.01.2014	Zunahme	Abnahme	Bestand per 31.12.2014
<b>208</b>	<b>Langfristige Rückstellungen</b>	<b>125'623.70</b>		<b>125'623.70</b>	
<b>2086</b>	<b>Rückstellungen für Vorsorgeverpflichtungen</b>	<b>125'623.70</b>		<b>125'623.70</b>	
20860.00	Rentenleistungen	125'623.70		125'623.70	0.00
<b>209</b>	<b>Fonds im Fremdkapital</b>	<b>392'159.50</b>			<b>392'159.50</b>
<b>2091</b>	<b>Fonds im Fremdkapital</b>	<b>392'159.50</b>			<b>392'159.50</b>
20910.00	Ersatzabgaben Schutzraumbauten	392'159.50			392'159.50
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>32'807'915.91</b>	<b>2'273'960.28</b>		<b>35'081'876.19</b>
<b>290</b>	<b>Verpflichtungen/Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen</b>	<b>8'189'055.04</b>	<b>1'251'857.75</b>		<b>9'440'912.79</b>
<b>2900</b>	<b>Verpflichtungen/Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen</b>	<b>8'189'055.04</b>	<b>1'251'857.75</b>		<b>9'440'912.79</b>
29001.00	Spezialfinanzierung Wasserversorgung	2'422'118.40	163'304.56		2'585'422.96
29002.00	Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	5'416'251.80	1'015'013.35		6'431'265.15
29003.00	Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	189'911.89	63'154.79		253'066.68
29005.00	Spezialfinanzierung GGA	160'772.95	10'385.05		171'158.00
<b>291</b>	<b>Fonds im Eigenkapital</b>	<b>277'437.56</b>	<b>163'104.52</b>		<b>440'542.08</b>
<b>2911</b>	<b>Privatrechtliche Zweckbindungen</b>	<b>277'437.56</b>	<b>163'104.52</b>		<b>440'542.08</b>
29111.99	Privatrechtliche Zweckbindung Legate	4'745.80			4'745.80
29112.99	Privatrechtliche Zweckbindung Deckbeläge	272'691.76	163'104.52		435'796.28
<b>293</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>	<b>2'420'000.00</b>			<b>2'420'000.00</b>
<b>2930</b>	<b>Vorfinanzierungen für noch nicht realisierte Projekte</b>	<b>2'420'000.00</b>			<b>2'420'000.00</b>
29300.00	Vorfinanzierung Sanierung Gebäudetechnik Schulanlage Egg	1'020'000.00			1'020'000.00
29300.01	Vorfinanzierung Schaffung Schulraum gem. Projekt Harnos	900'000.00			900'000.00
29300.02	Vorfinanzierung APH Schönthal Gemeindeanteil	500'000.00			500'000.00
<b>296</b>	<b>Neubewertungsreserve</b>	<b>5'457'698.00</b>			<b>5'457'698.00</b>
<b>2960</b>	<b>Neubewertungsreserve</b>	<b>5'457'698.00</b>			<b>5'457'698.00</b>
29600.00	Neubewertungsreserve	5'457'698.00			5'457'698.00
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>16'463'725.31</b>	<b>858'998.01</b>		<b>17'322'723.32</b>
<b>2999</b>	<b>Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>16'463'725.31</b>	<b>858'998.01</b>		<b>17'322'723.32</b>
29990.00	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	16'463'725.31	858'998.01		17'322'723.32

## ERGEBNISÜBERSICHT

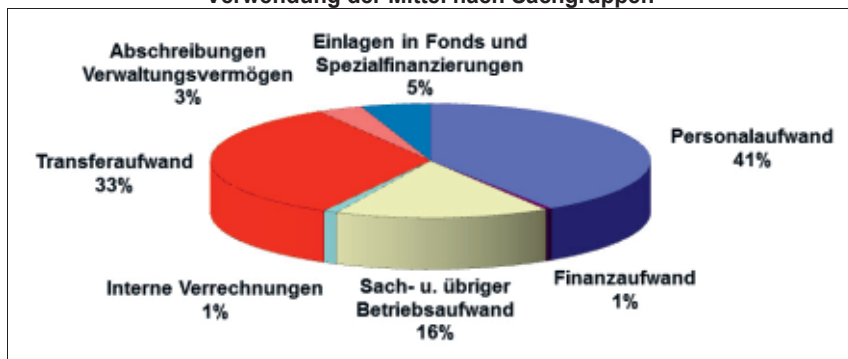
in CHF	Rechnung 2014		Budget 2014		Rechnung 2013	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>						
Betriebliches Ergebnis:	24'444'757.57	25'303'755.58	23'644'180.00	23'670'050.00	25'594'039.54	25'747'716.17
Aufwandüberschuss	111'874.60			714'980.00	1'384'207.76	
Ertragsüberschuss						
Ergebnis aus Finanzierung:	747'123.41		740'850.00		569'468.87	
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss						
Operatives Ergebnis (Betrieb & Finanzierung):	858'998.01		258'700.00		1'953'676.63	
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss						
Ausserordentliches Ergebnis:	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1'800'000.00
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss						
Gesamtergebnis (operativ & ausserordentlich):	858'998.01		258'700.00		1'953'676.63	
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss						
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>						
Zunahme der Nettoinvestitionen						
Abnahme der Nettoinvestitionen						
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	1'907'445.67	1'164'594.25	3'615'000.00	780'000.00	1'360'215.60	1'917'344.25
		742'851.42		2'835'000.00		557'128.65
<b>BILANZ</b>						
Bilanzüberschuss (+) / Bilanzfehlbetrag (-)	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
	40'764'192.49	39'905'194.48				
		858'998.01				

## DIVERSE GRAPHISCHE ZUSAMMENZÜGE UND VERGLEICHE

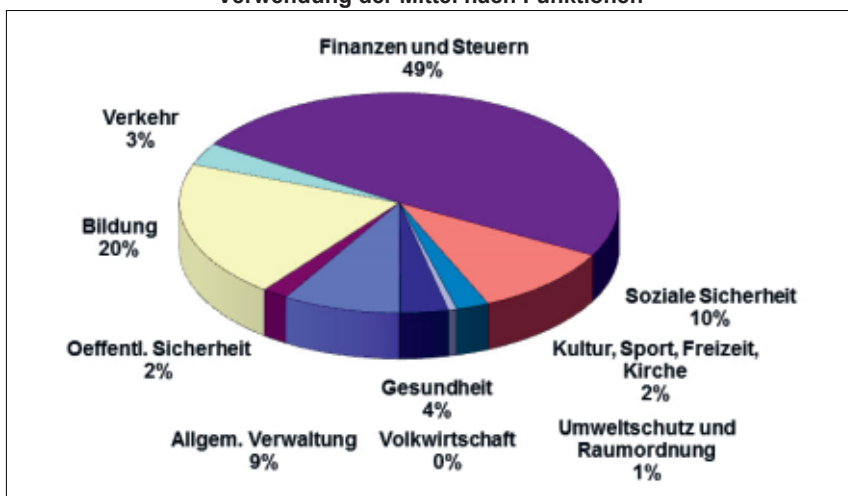
### Herkunft nach Mittel



### Verwendung der Mittel nach Sachgruppen



### Verwendung der Mittel nach Funktionen



## ANTRAG DES GEMEINDERATES

Der Gemeinderat beantragt der Einwohner-Gemeindeversammlung vom 30. Juni 2015, die Rechnung der Einwohnergemeinde für das Jahr 2014 zu genehmigen.

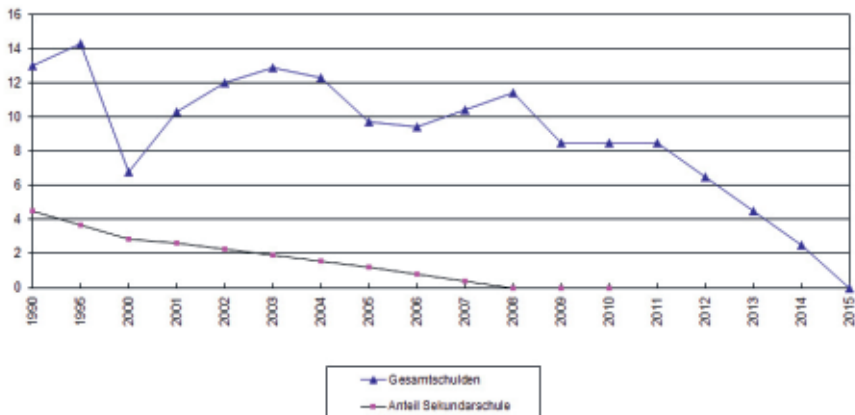
Frenkendorf, 29. April 2015

### GEMEINDERAT FRENKENDORF

*R. Schweizer*  
Rolf Schweizer  
Gemeindepräsident

*Thomas Schaub*  
Thomas Schaub  
Gemeindevorwalter

### Entwicklung der Schulden (in Millionen Franken)



# **BEGUTACHTUNG DER RECHNUNG 2014 DER EINWOHNERGEMEINDE FRENKENDORF ÜBERPRÜFUNG, WÜRDIGUNG UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION**

## **GRUNDLAGE**

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission haben die Rechnung 2014 der Einwohnergemeinde

- a) in Kenntnis des Finanzplanes und des Investitionsprogrammes 2014-2018
- b) in Bezug auf die Rechnung 2013 und das Budget 2014 geprüft.

Die Erfolgsrechnung der Einwohnergemeinde schliesst bei einem Aufwand von CHF 24'444'757.57 und einem Ertrag von CHF 25'303'755.58 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 858'998.01 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 25'870.00 Die Rechnung schliesst somit um CHF 884'868.01 besser ab als budgetiert.

Alt wurde der heutige Bilanzüberschuss als Eigenkapital ausgewiesen. Neu wird die Position Eigenkapital weiter gefasst. Miteinbezogen werden zudem die Salden der Spezialfinanzierungen, der Fonds im Eigenkapital und die Neubewertungsreserve.

Für die vier Bereiche der Spezialfinanzierungen wurde ein Ertragsüberschuss von insgesamt CHF 257'470.00 budgetiert. Erarbeitet wurde jedoch in diesen vier Gefässen ein Ertragsüberschuss von CHF 1'251'857.75. Markant von der Vorgabe mit CHF 1'015'013.35 ist insbesondere der Bereich Abwasser abgewichen.

Bei den Fonds im Eigenkapital hat die privatrechtliche Zweckbindung Deckbeläge um CHF 163'104.52 zugelegt.

Durch die Neubewertung des Finanzvermögens nach vereinzelt vorgängigen Umgliederungen zwischen dem Verwaltungs- und Finanzvermögen wurde erfolgsneutral eine Neubewertungsreserve mit Eigenkapitalcharakter von CHF 5'457'698.00 geschaffen. Aufgewertet wurden Immobilien und Land einerseits und andererseits wurde die Verpflichtung gegenüber der Vorsorgeeinrichtung in Abzug gebracht.

Der Bilanzüberschuss - ehemals Saldo Eigenkapital - hat sich um das erarbeitete Ergebnis in der Erfolgsrechnung von CHF 16'463'725.31 auf CHF 17'322'732.32 erhöht.

Im Budget 2014 wurden in der Investitionsrechnung dem Aufwand von CHF 3'615'000.00 ein Ertrag von CHF 780'000.00 gegenübergestellt, so dass mit Nettoinvestitionen von CHF 2'835'000.00 gerechnet wurde. Im Jahr 2014 wurden jedoch nur Investitionen von CHF 1'907'445.67 ausgelöst, verbunden mit einem Ertrag von CHF 1'164'594.25, so dass sich ein Nettoaufwand von CHF 742'851.42 einstellte.

Zu den Details wird auf die Erläuterung des Gemeinderates zur Rechnung 2014 und den Bemerkungen zu den einzelnen Konten verwiesen.

## **PRÜFUNG**

Die Prüfungsarbeiten erfolgten wie in den Vorjahren zweigliedrig. Im Rahmen einer Zwischenrevision wurden in der Zeit vom 11.8.2014 bis 14.8.2014 Prüfungshandlungen vorgenommen, und die Abschlussrevision fand vom 29.4.2015 bis 18.5.2015 statt.

Bei der Zwischenrevision wurde ein Schwergewicht auf das Eröffnen der Buchhaltung und insbesondere die Umgliederung der Konten Vorjahr 2013 auf den neuen Kontenplan gelegt. Weiter wurde die nun neu zu erstellende Anlagebuchhaltung ausgeleuchtet. Form und Aufbau wurde mit den neuen Vorschriften abgestimmt und die Bestände auf Vollständigkeit überprüft. Das Augenmerk wurde zudem auf die Umgliederungen zwischen dem Finanz- und Anlagevermögen im Hinblick auf die rückwirkende Neubewertung per Ende Vorjahr gelegt. Analysiert und gewertet wurden die Grundätze der Neubewertung.

Bei der abschliessenden Prüfung der Rechnung 2014 wurde der Fokus auf die Vollständigkeit und materielle Übereinstimmung der Berichterstattung mit den neu geltenden Vorgaben gelegt. Die erfolgten Neubewertungen wurden kalkulatorisch nachgerechnet. Abgestimmt wurde auch, ob dem Wertverzehr des Anlagevermögens nun nach den neuen Abschreibungsätzen Rechnung getragen wird. Im Bereich der Sozialhilfe und dem Asylwesen wurde der Ausweis des Aufwandes und des Ertrages stichprobeweise anhand der Grundbelege überprüft. Zudem wurde angegangen, ob der diesbezügliche Aufwand und der Ertrag vollständig erfasst wurden.

Die Ermittlung und Verbuchung der periodengerechten Abgrenzungen der Steuern wurde hinterfragt. Die Einführung der periodengerechten Abgrenzungen erfolgte nach den behördlichen Vorgaben zu den Steuern, die nicht den ordnungsgemässen Grundsätzen der Rechnungslegung zur Übergangsbilanz per 31.12.2013 entsprechen. Dies hat zur Folge, dass der Steuerertrag für das Jahr 2014 um CHF 460'000.00 höher ausgewiesen wird und entsprechend der horizontale Finanzausgleich tangiert wird.

Im Übrigen wurden die Prüfungsarbeiten so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Der Umfang und die Art der Prüfungen bilden eine ausreichende und taugliche Grundlage für die Antragsstellung.

Alle benötigten Unterlagen wurden zur Verfügung gestellt und auf die gestellten Fragen wurde eingegangen.

An der Schlussbesprechung vom 18.5.2014 im Beisein von Gemeinderat Geschäftsbereich Finanzen und dem Finanzverwalter wurden die Feststellungen vorgebracht und abgehandelt. Soweit sich Korrekturen aufdrängten, sind diese in die vorliegende Rechnung eingeflossen.

Der Verwaltung und dem Finanzverwalter wird für die fachkundige und gewissenhafte Arbeit sowie die kooperative Zusammenarbeit der verbindlichste Dank ausgesprochen.

## **ANTRAG**

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Einwohnergemeindeversammlung vom 30. Juni 2015, die Jahresrechnung 2014 zu genehmigen.

Frenkendorf, 18. Mai 2015

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission:

Urs Müller (Vorsitz)  
Franziska Gröflin  
Peter Hägler  
Max Riggenbach  
Markus Wittmann

## **ANHANG**

### **VEREINBARUNG BETREFFEND RECHNUNGSFÜHRUNG UND RECHNUNGSPRÜFUNG IN SACHEN VERTRAG ÜBER DIE ZUSAMMENARBEIT AUF PRIMARSCHULSTUFE (KREISSCHULE)**

Gemäss Vereinbarung vom 29. September 2003 zwischen den Einwohnergemeinden Frenkendorf und Füllinsdorf betreffend Rechnungsführung und Rechnungsprüfung in Sachen Vertrag über die Zusammenarbeit auf Primarschulstufe (Kreisschule) bestätigt die RPK explizit, dass sie auch die Konten 2121 Bildung / Kreisschule Primarschule EK/KK (Kopfgemeinde) der Rechnung 2014 überprüft und für korrekt befunden hat.

